

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Dienstag, 22. Mai 1979

Blatt 1334

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:
(rosa)

Ehrenring der Stadt Wien für Prof. Navratil
Müllabfuhr in der Inneren Stadt weiter rationalisiert
Dienstjubilare
Wiener Kinder machen sich ihr Fernsehen selbst
Krankenanstalt Rudolfsstiftung: Neuer ärztlicher Direktor
Eine "Emma" wurde hundert
Autoverkehr als wesentlicher Luftverschmutzer

Lokal:
(orange)

Verkehrszeichen in der Neustiftgasse werden überprüft

Kultur:
(gelb)

Ehrenmedaille für "Drunt in der Lobau"-Komponisten
Franz Joseph und das Straßenpflaster
Festwochen auch für Kinder

Nur über FS:

Donnerstag: Busse auf der Linie "41"
Messepalast: Ausstellung noch bis 27. Mai
Stromstörung in Teilen des 1. und 9. Bezirks
Straßenbahnlinie "43" gestört

k o m m u n a l :

=====

ehrenring der stadt wien fuer prof. navratil

1 wien, 22.5. (rk) univ.-prof. dr. johann n a v r a t i l , der weltbekannte wiener herzchirurg, wird von der stadt wien mit der verleihung des ehrenringes der stadt wien geehrt werden. der wiener gemeinderat beschloss montag, diese hohe auszeichnung .

navratil hat bereits 1957 die erste operation mit einer selbstgebauten und -entwickelten herz-lungen-maschine durchgefuehrt. er hat auf dem gebiet der herzchirurgie bahnbrechend gewirkt und wichtige beitraege zur verbesserung der medizinischen betreuung und versorgung der wiener bevoelkerung geleistet. sein schaffen wurde auch international vielfach gewuerdigt.

navratil wurde am 26. jaenner 1909 in melk geboren und besuchte zunaechst die volksschule in wien. 1919 uebersiedelte er mit seinen eltern nach bruenn, wo er nach der matura medizin studierte und 1934 promoviert wurde.

auf grund seines hervorragenden rufes wurde navratil 1967 zum ordinarius fuer chirurgie an der universitaet wien berufen und uebernahm gleichzeitig die 2. chirurgische universitaetsklinik. (pr)

0828

k o m m u n a l :

=====

muellabfuhr in der inneren stadt weiter rationalisiert

5 wien, 22.5. (rk) in der vorwoche ist die staedtische muellabfuhr in der inneren stadt durch austausch saemtlicher noch vorhanden gewesenen 110 liter-rundtonnen aus metall gegen 120 liter-muellsammelbehaelter aus kunststoff weiter rationalisiert worden.

diese neuen 120 liter-gefaesse, die fahrbar sind, koennen gemeinsam mit den 220 liter-gefaessen von einem muellfahrzeug entleert werden. damit wird in zukunft das zusammentreffen zweier muellfahrzeuge fuer die jeweilige entleerung von metallenen rundtonnen und groesseren muellsammelbehaeltern im selben strassenzug vermieden werden koennen. es bleiben in der inneren stadt nur mehr zwei typen von muellfahrzeugen im einsatz - die eine zur entleerung der 770 liter- und 1.100 liter-grossbehaelter, die andere fuer die 120 liter- und 220 liter-gefaesse.

abgesehen vom rationalisierungseffekt, wird diese systembereinigung auch weniger behinderungen durch die muellabfuhr in den engen strassen und gassen bringen. ein weiterer vorteil der neuen kunststoffbehaelter ist eine weitaus geringere laermbelaestigung der anrainer. (wfz)

1001

L o k a l :

=====

verkehrszeichen in der neustiftgasse werden ueberprueft

6 wien, 22.5. (rk) auf einladung von verkehrsstadtrat
n i t t e l fand montag eine besprechung mit dem bezirksvor-
steher des 7. bezirks, k a r r e r , und dessen stellvertretern
i n g . g u e n s b e r g e r und w a n a , betreffend die haltever-
bote in der neustiftgasse, statt.

uebereinstimmend wurde festgestellt, dass der verkehrsfluss in
der neustiftgasse und vor allem ein stoerungsfreier betrieb der
autobuslinie '48 a' gewaehrleistet werden muss. auf grund der durch-
gefuehrten verkehrserhebungen und vergleichszaehlungen wurde eine
abaenderung der bestehenden haltebeschraenkungen in aussicht ge-
nommen. eine diesbeziegliche kommissionierung wird in kuerze
stattfinden. (wfz)

1002

k o m m u n a l :

=====

dienstjubilare

7 wien, 22.5. (rk) im festsaal des wiener rathauses fand diensttag eine feier des 50- und 40-jaehrigen dienstjubilaeums staedtischer bediensteter statt. buergermeister leopold g r a t z dankte den jubilaren im namen des stadtsenats und der wiener bevoelkerung fuer ihre leistungen im dienst der stadt wien und ueberreichte den geehrten die jubilaeumsdekrete.

in seiner ansprache betonte der buergemeister, dass es gelungen sei, die verwaltungsarbeit voellig nach den wuenschen der bevoelkerung auszurichten und auch die grundlagen fuer das wien des jahres 2000 zu erarbeiten. jeder jubilar habe mit seiner leistung dazu beigetragen.

der feier wohnten auch die amtsfuehrenden stadtraete franz n e k u l a , und josef v e l e t a , stadtrat dr. guenther g o l l e r und magistratsdirektor dr. josef b a n d i o n bei. (gab)

1013

k u l t u r :

=====

ehrenmedaille fuer "'drunt in der Lobau'"-komponisten

9 wien, 22.5. (rk) fuer ihre ueberragenden leistungen wurden am dienstag im wiener rathaus an persoenlichkeiten aus wissenschaft und kunst von kulturstadtrat dr. helmut z i l k im beisein von vizebuengermeister dr. erhard b u s e k ehrenmedaillen der bundeshauptstadt wien uebergeben. die ehrenmedaille in gold erhielten der theologe univ.-prof. dr. karl binder, der germanist univ.-prof. dr. otto hoefler, der anglist univ.-prof. dr. herbert koziol und der komponist prof. heinrich strecker. strecker ist der vater unzaehlicher melodien, die inzwischen wie das lied "'drunt' in der Lobau'" musikalisches volksgut geworden sind. die ehrenmedaille in silber wurde an den malerleopold birstinger, der mit oelbildern und graphiken hervorgetreten ist, an den lyriker karl anton maly und an den domkapellmeister von st. stephan, praelat prof. anton wessely, verliehen.

stadtrat dr. zilk wies auf die ausserordentlichen leistungen der geehrten fuer wien hin und betonte, dass es das grosse wissenschaftliche und kuenstlerische potential sei, das wiens geistige stellung in der welt garantiere.

der feier wohnte auch erzbischofkoadjutor dr. franz j a c h y m bei. (gab)

1141

k o m m u n a l :

=====

wiener kinder machen sich ihr fernsehen selbst

11 wien, 22.5. (rk) falls die wiener kinder mit dem offiziellen fernsehprogramm nicht einverstanden sind, koennen sie sich ab sofort ihr eigenes fernsehen machen. zum jahr des Kindes stellt sich naemlich das landesjugendreferat wien bei der wiener (schul)-jugend mit einem mediencenter, das alle stueckerln spielt, als gratulant ein. wie bei der eroeffnung am diensttag vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r erklaerte, soll dieses medienzentrum in erster linie allen wiener schuelern und Lehrern, die sich mit medienerziehung und besonders mit videoarbeiten beschaeftigen, kostenlos zur verfuegung stehen. darueber hinaus sind aber auch die wiener jugendorganisationen zu seiner benuetzung eingeladen.

das medienzentrum ist mit modernsten technischen geraeten, wie farbkameras, schneide- und trickeinrichtungen ausgestattet. auch kopiermoeglichkeiten sind gegeben. es koennen aufzeichnungen von tv-filmen bis maximal drei stunden dauer gemacht werden. zwei hochwertige tonbandgeraete ermoeglichen tonaufnahmen in studioqualitaet, ein teac-tonmischpult ist vorhanden. fuer die schulung und beratung stehen zwei techniker zur verfuegung.

neben den stationaeren anlagen besitzt das medienzentrum auch drei transportable videocanlagen mit folgender ausstattung: aufzeichnungsgeraet, kamera inklusive zoom, stativ mit mikrofon und kontrollmonitor. diese anlagen koennen nach bestellung mit hilfe des medienbusses zur jeweiligen schule transportiert und wieder abgeholt werden, wobei auf wunsch auch die techniker 'mitverborgt' werden. das medienzentrum ist montag bis freitag jeweils von 10 bis 18 uhr besetzt. naehere auskuenfte und anmeldungen koennen ueber die telefonnummer (auch telefonanrufbeantworter ausserhalb der dienstzeiten) 93 02 09 erfolgen. (may)

k u l t u r :

=====

franz joseph und das strassenpflaster

13 wien, 22.5. (rk) das kuenstlerhaus auf dem karlsplatz wird in der naechsten zeit nicht ueber mangel an besuchern zu klagen haben. die festwochenausstellung "das wiener kuenstlerhaus, franz joseph und die ringstrasse" schliesst alles das ein, wofuer sich viele oesterreicher derzeit brennend interessieren. wie kulturstadtrat helmut z i l k und der direktor des kuenstlerhauses otto s t a i n i n g e r in einem pressegespraech erklaerten, sei diese ausstellung der versuch der rehabilitierung des historismus. aus eigenen bestaenden des kuenstlerhauses, aus den depots unter dem heldenplatz und aus leihgaben wurde die schau eines zeitbildes gestaltet, die von makartraeumen bis zum wiener strassenpflaster, vom kunstwerk bis zum gschnas dieser zeit reicht. natuerlich umfasst die ringstrassendokumentation nur eine auswahl praegnanter beispiele fuer architektur, skulptur, wohnkultur, moebelkunst, silber-, glas- und textilkunst. doch sie gibt einen ueberblick ueber die glanzzeit der gesellschaft der bildenden kuenstler. die ausstellung ist bis 24. juni taeglich von 10 bis 18 uhr geoeffnet (auch sonn- und feiertag). das kuenstlerhaus hofft jedoch, dass das besucherinteresse so gross sein wird, dass die schau auch waehrend der sommermonate geoeffnet bleiben kann. (ab)

1218

k o m m u n a l :

=====

eine 'emma' wurde hundert

14 wien, 22.5. (rk) eine 'emma' feierte ihren hundersten geburtstag: die magistratsabteilung 39, versuchs- und forschungsanstalt der stadt wien, beging dienstag vormittag mit einem festakt im wappensaal des wiener rathauses das jubilaem ihrer gruendung vor 100 jahren.

1879 wurde die staedtische 'probirstation fuer hydraulische kalke' gegruendet. ihr labor befand sich damals am hof 14. im jahr 1880 uebersiedelte sie ins rathaus und erhielt 1912 die staatliche autorisation. seit dieser zeit wurde ihr aufgabenbereich staendig vergroessert. 1928 wurde eine chemische abteilung eingerichtet, 1956 ein bauphysikalisches labor, in dem waerme und schallmessungen sowie brandversuche durchgefuehrt werden. zwischen 1967 und 1970 entstand die neue pruefhalle in der gratian marx-strasse.

1970 wurde im bereich der luftmesstechnik ein grosser schritt vorwaerts gemacht: seit dieser zeit fuehrt die anstalt emissions- und immissionsmessungen durch. es laesst sich damit also sowohl feststellen, welche schadstoffe etwa aus einem industriebetrieb in die luft dringen, aber auch, welche staubmengen sich in bestimmten stadtteilen absetzen.

mit dem neubaues hauptgebaeudes wurde 1972 begonnen. es befindet sich in simmering, rinnboeckstrasse 15, und konnte 1975 fertiggestellt werden. noch immer war jedoch die expansion der aufgaben, die die versuchs- und forschungsanstalt der stadt wien zu bewaeltigen hat, nicht abgeschlossen: seit 1973 werden hier untersuchungen der wasserguete und baulaermmessungen durchgefuehrt. seit etwa zwei jahren verfuegt die anstalt auch ueber ein biologisches labor und eine neue brandversuchshalle.

planungsstadtrat univ.-prof. dr. rudolf wurzer, zu dessen ressort die ma 39 gehoert, betonte im rahmen des festakts, dass die untersuchungen, die in der anstalt - uebrigens der aeltesten derartigen forschungsanstalt in oesterreich - durchgefuehrt

werden, dazu dienen, das leben in wien gesuender, angenehmer und sicherer zu machen. die anerkennung, die ihr im in- und ausland zuteil werde, sei gleichzeitig ansporn und beweis, dass der richtige weg eingeschlagen worden sei. es sei ein verdienst auch der versuchs- und forschungsanstalt der stadt wien, dass die wiener ein heimatgefuehl in dieser stadt empfinden, weil sie eine umwelt vorfinden, die ihren erwartungen entspricht. fuer eine optimale ausstattung wurden und werden beträchtliche mittel investiert, unter anderem 30 millionen schilling fuer den endausbau des laboratoriums, und 6 millionen schilling fuer die brandversuchshalle.

die festrede wurde von buergermeister Leopold gratz gehalten. die arbeit der ma 39 trete praktisch selten in den blickpunkt der oeffentlichkeit, obwohl ihre leistungen von grosser bedeutung fuer die stadt sind, erklarte gratz. es sei erfreulich, dass das jubilaem des hundertjaehrigen bestehens der anstalt die moeglichkeit biete, das augenmerk der oeffentlichkeit auf ihre verdienste fuer die bevoelkerung zu richten. nachdem rumaenien von der furchoaren erdbebenkatastrophe heimgesucht worden war, sei der rumaenische botschafter an gratz herangetreten, um die unterstuetzung der anstalt bei der schadensfeststellung und der erarbeitung von sanierungsvorschlaegen zu erbitten. als materialpruefanstalt tritt die ma 39 auf grossbauvorhaben sehr wesentlich in erscheinung. die arbeiten an u-bahn, uno-city, fernmeldezentrum arsenal und allgemeinem krankenhaus verlaufen problemlos. das sei einerseits auf die qualitaet der oesterreichischen bauwirtschaft, andererseits aber auch auf die bemuehungen der versuchs- und forschungsanstalt der stadt wien zurueckzufuehren. "die magistratsabteilung 39 gewaehrleistet gerade diese problemlosigkeit, die anerkennung verdient", betonte gratz. dass wien bei allem neuen und modernen ein menschliches gemeinwesen bleibe, dass damit die forderung nach lebensqualitaet fuer den einzelnen erfuehlt werde, sei sehr wesentlich auch ein verdienst der ma 39. die anstalt richtet ihr augenmerk in beträchtlichem ausmass auf die bewahrung einer gesunden umwelt, und durch ihre beziehung bereits im zeitpunkt der planung von vorhaben sei gewaehrleistet, dass die gesunde umwelt erhalten bleibe. bei aller anerkennung des technischen fortschritts muesse so weit wie moeglich die menschliche stadt erhalten bleiben, schloss buergermeister Leopold gratz.

der leiter der magistratsabteilung 39, senatsrat dipl. ing. dr. paul s c h u e t z , dankte fuer die unterstuetzung, die seiner abteilung in vielfaeltiger weise zuteil werde. er verwies darauf, dass die anstalt, gemessen an europaeischem standard, ueber modernste geraete verfuege. er betonte, dass in zukunft neue denkweisen einsetzen muessten, um die probleme loesen zu koennen. "der mensch muss das leitbild fuer unsere entscheidungen sein", sagte schuetz abschliessend.

an der festveranstaltung nahmen unter anderen mitglieder des gemeinderatsausschusses fuer stadtplanung, der rektor der technischen universitaet, o. univ.-prof. dr. hittmair, spitzenbeamte des wiener magistrats sowie vertreter des bundesministeriums fuer wissenschaft und forschung und des bundesministeriums fuer gesundheit und umweltschutz teil.

dienstag nachmittag bestand fuer die bevoelkerung die moeglichkeit, die einrichtungen der versuchs- und forschungsanstalt der stadt wien im rahmen eines "tags der offenen tuer" kennenzulernen. (and)

k o m m u n a l :

=====

autoverkehr als wesentlicher luftverschmutzer

15 wien, 22.5. (rk) der autoverkehr mit seinem schadstoffausstoss gehoeere zu den bedeutenden faktoren der luftverschmutzung, betonte gemeinderat ddr. wolfgang s t r u n z diensttag bei einer oevp-pressekonferenz zur umweltsituation in wien mit schwerpunkt auto-verkehr. bei den besonders umweltbelasteten kreuzungen und strassen-schluchten, die untersucht wurden, werde vor allem die floetzer-steigschnellstrasse zusaetzliche belastungen fuer die bezirke 14, 16 und 17 bringen.

als wichtigste massnahmen gegen die luftverunreinigung forderte strunz die senkung des bleigehalts im benzin von derzeit 0,4 g pro liter auf 0,15 g und die verringerung des schadstoffausstosses durch verwendung von aethyl- oder methylalkohol, die reduzierung des autoverkehrs in strassenschluchten, foerderung durch die stadt wien beim einbau laerm- und abgasdichter fenster, laermschutzmassnahmen, staerkere bepflanzung mit immergruenen pflanzen, die reduktion der immissionen aus den kalorischen kraftwerken und den hausbrand und eine effiziente laerm- und abgas-gesetzgebung.

wie gemeinderat anton f u e r s t ausserdem betonte, muesse auch das bundesstrassengesetz novelliert werden, in dem noch zahl-reiche wiener strassenbauvorhaben, auf die bereits verzichtet wurde, enthalten sind. (hs)

1247

k o m m u n a l :

=====

krankenanstalt rudolfsstiftung:

neuer aerztlicher direktor

16 wien, 22.5. (rk) in der krankenanstalt rudolfsstiftung wurde diensttag prim. dr. alfred h u b e r als neuer aerztlicher direktor von personalstadtrat franz n e k u l a und gesundheitsstadtrat univ.-prof. dr. alois s t a c h e r in sein amt eingefuehrt.

dr. huber, vorstand der (roem.) 2. chirurgischen abteilung in der rudolfsstiftung, tritt die nachfolge des anfang des heurigen jahres verstorbenen direktors univ.-prof. dr. paul k y r l e an.

der neue aerztliche leiter war von 1971 bis 1977 aerztlicher leiter des ambulatoriums nord der wiener gebietskrankenkasse und seit november 1977 aerztlicher abteilungsvorstand der (roem.) 2. chirurgischen abteilung sowie stellvertretender aerztlicher leiter in der krankenanstalt rudolfsstiftung. (zi)

1259

k u l t u r :

=====

festwochen auch fuer kinder

17 wien, 22.5. (rk) im festwochenzelt auf dem messeparkplatz (perspektivstrasse) im prater findet neben dem avantgarde-programm und dem liedermacherfestival, vom 23. mai bis zum 16. juni auch eine reihe von veranstaltungen fuer kinder statt. es gastieren kindertheater-truppen aus der bundesrepublik deutschland, italien, frankreich, england und den usa. pantomime, artistik und improvisation - integrierende bestandteile des spiels der meisten truppen - versprechen unkonventionelles, spektakulaeres kindertheater. beginnzeiten der vorstellungen sind 10.30 uhr und 14.30, 15.00 oder 16.00 uhr.

eintrittskarten (40 s fuer kinder, 80 s fuer erwachsene) koennen an folgenden stellen gekauft werden: im theater an der wien, an der festwochen-kassa in der kassenhalle der bundestheater im hanuschhof, an den festwochenkiosken am graben, in der schnellbahnstation wien-mitte, in der fussgaengerzone favoriten, am floridsdorfer spitz, am urban-loritz-platz und an der zelttheater-kassa. (gab)

1313